

















Grünfutter 01 - Natur und Garten












VORSICHT vor Dünger, Vogelkot und Spritzmittel












 <p>Wächst als Unkraut im Garten.</p>	<p>Vogelmiere</p> <p>regelmäßig verfüttern, ein Überangebot nicht schädlich. Nach 2 Stunden Reste entfernen, vorher waschen</p>
 <p>Wächst als Unkraut in Feld und Garten.</p>	<p>Löwenzahn</p> <p>2-3 junge Blätter je Maus, waschen und abtrocknen.</p>
 <p>kann man auch im Topf ziehen</p>	<p>Petersilie</p> <p>regelmäßig verfüttern, vorher gründlich waschen (Grünfutter für den Winter)</p>
 <p>Wächst im Rasen Garten.</p>	<p>Gänseblümchen (Blüten)</p> <p>ab und an einzelne Blüten verfüttern, vorher waschen</p>
 <p>kann man im Topf ziehen</p>	<p>Katzengras</p> <p>ab und an verfüttern</p>
 <p>Handfütterung</p>	<p>Salat</p> <p>regelmäßig verfüttern, gründlich waschen</p>
 <p>(im Spätsommer)</p>	<p>Sauerampfer</p> <p>nur Samen verfüttern, selten halbe reife Samenstaude (getrocknet). Wächst als Unkraut am Wegrand. VORSICHT vor Dünger, Vogelkot und Spritzmittel</p>
	<p>Spinat</p> <p>kleines Blattstückchen bis zu 2 x täglich (füttere ich im Winter), gründlich waschen</p>
	<p>Basilikum</p> <p>kleines Blattstückchen täglich, (füttere ich im Winter) Vitamin A und C, Oleanolsäure, Ursolsäure gründlich waschen</p>

 beste Zeit: Frühjahr	Birkenblätter Nicht wirklich ein Grünfutter. Wird zwar als Nagematerial gegeben, die jungen Blätter und Knospen aber auch verzehrt.
---	---

Grünfutter 02 – Obst und Gemüse

 nicht verfüttern	Ananas unbekömmlich wegen der Fruchtsäure
 Handfütterung	Apfel auch mit Schale, gründlich abwaschen, kleine Stückchen wenige Stückchen (2-3)
 nicht verfüttern	Artischocke nicht verfüttern
 Handfütterung	Banane ab und an verfüttern, in kleinen Stückchen Handfütterung
 nicht verfüttern	Bohnen nicht verfüttern
 nicht verfüttern	Champignons nicht verfüttern schwer verdaulich
 Handfütterung	Birne gelegentlich verfüttern, gründlich waschen in kleinen Stückchen einzeln, mit Schale, ohne Kerne
 Handfütterung	Erbsen gelegentlich verfüttern, einzelne frische selten auch aus Konserven
 Handfütterung	Erdbeeren nur gelegentlich verfüttern, in kleinen, linsengroßen Stückchen, gründlich waschen

 Handfütterung	Gurke nur gelegentlich verfüttern in kleinen Stückchen, einzeln, gründlich waschen
 Handfütterung	Heidelbeeren gelegentlich verfüttern 1 halbierte Beere, 1 Hälfte also, gründlich waschen
 Handfütterung	Himbeeren selten / gelegentlich verfüttern, winzig kleine Fruchstückchen, vorher gründlich waschen
 Handfütterung	Johannisbeeren gelegentlich verfüttern, 1 halbes Fruchstückchen gründlich waschen, nur ungespritzte Früchte
 absolut ungeeignet!	Kartoffeln roh unbekömmlich nicht verfüttern
 Handfütterung	Kirschen nur gelegentlich 2-3 kleine erbsengroße Fruchstückchen, vorher waschen. Kein Kirschkern (enthält Blausäure)
 nicht verfüttern	Knoblauch nicht verfüttern
 nicht verfüttern	Kohl nicht füttern, unbekömmlich
 Handfütterung	Melone gelegentlich verfüttern, winzige Stückchen, keine Kerne, ohne Schale
 Handfütterung	Melone gelegentlich verfüttern, winzige Stückchen, keine Kerne, nur rote Frucht, ohne Schale
	Möhren erbsengroße Stückchen Handfütterung oder großes Stück zum Abnagen, abwaschen, schälen abbürsten

 nicht verfüttern	Orangen unbekömmlich wegen der Fruchtsäure
 Handfütterung	Paprika gelegentlich 1 kleines erbsengroßes Stückchen ohne Kerne, gründlich waschen
 Handfütterung	Pfirsich nur gelegentlich wenige kleine erbsengroße Fruchtstückchen, gründlich waschen
 Handfütterung	Pflaumen nur selten kleine erbsengroße Fruchtstückchen (2-3) vorher gründlich waschen, keine Kerne,
 nicht verfüttern	Rosenkohl nicht füttern, unbekömmlich
 nicht verfüttern	Rotkohl nicht füttern, unbekömmlich
 nicht verfüttern	Schnittlauch nicht verfüttern
 nicht verfüttern	Spargel nicht verfüttern
 Handfütterung	Tomate nur selten 2 kleine, erbsengroße Fruchtstückchen keine Schale / Haut, nur Fruchtfleisch ohne Kerne
 Handfütterung	Trauben nur gelegentlich max. 2 kleine erbsengroße Fruchtstückchen, vorher gründlich waschen keine Kerne
 Handfütterung	Zucchini selten / gelegentlich wenige kleine erbsengroße Fruchtstückchen (2-3), vorher gründlich waschen

getrocknetes Grünfutter

Getrocknetes Grünfutter kann man heute auch schon im Zoofachhandel kaufen. Getrockneter Löwenzahn und Heu gibt es in der Regel überall. Heu sollte aber nicht als wirkliches Futter angesehen werden. Grundsätzlich muss man dafür aber kein Geld ausgeben, solange man Grünfutter zur Verfügung hat. Übrigens kann man einige Kräuter auch selbst trocknen.

Wichtige Regeln

Grünfutter immer gründlich waschen! Reste von Wachs (bei Birnen und Äpfeln) abwaschen, Blattgrün und Kräuter müssen frei von Vogelkot sein. Grünzeug vom Feldweg in der Nähe eines Ackers haben häufig Reste von Spritzmitteln.

Ausschließlich frisches Grünzeug und Obst verfüttern. Reste nach 2 Stunden entfernen oder lieber nichts (außer Löwenzahn und Miere) in den Käfig legen. Schimmelndes sofort entfernen.